

## Schneeschuhtour Gamperfin

Raclette  
 Gamperfin



<b>Tourenleiter:</b>	<b>Peter Beyer</b>
<b>Anzahl Teilnehmer:</b>	<b>3</b>
<b>Schwierigkeit:</b>	<b>WT1</b>
<b>Datum, Ziel:</b>	<b>Mittwoch, 1. März. 2017      Gamperfin 1303 m</b>
<b>Talort Abmarsch:</b>	<b>Wildhaus Kollersweid, 1039 m</b>
<b>Talort Rückkehr:</b>	<b>Wildhaus Kollersweid, 1039 m</b>
<b>Abmarsch, Rückkehr:</b>	<b>10 Uhr, 15 Uhr</b>
<b>Pausen:</b>	<b>Diverse</b>
<b>Marschzeit:</b>	<b>3 1/2 Std</b>
<b>Höhenmeter:</b>	<b>600</b>
<b>Anreise mit:</b>	<b>1 Auto</b>
<b>Abfahrt in Balgach:</b>	<b>09:00 Uhr</b>

**Zusammenfassung:** Recht winterliche Schneeschuhtour von Wildhaus Kollersweid nach Gamperfin  
 Kräftiger Wind auf dem Hinweg, bedeckt, pulveriger Neuschnee, feste Unterlage  
 Viele abwechslungsreiche Routenvarianten vom Oberdorf nach Gamperfin  
 Freundliche Begrüssung im Skihaus und sehr gute, originelle Menus  
 Sehr lohnende Allwetterwanderung

**Tourenbericht:**

Sehr wechselhaftes Wetter und entsprechend unsicherer Wetterbericht und darum vielleicht mangelndes Interesse an der Tour?? Wir 3 haben sie jedenfalls von Anfang bis Schluss genossen.

Um 10 Uhr laufen wir im frischen Pulverschnee bei kräftigem Westwind in Kollersweid los und steigen durch die Waldlichtung der ehemaligen Skipiste hinauf, lassen das Oberdorf mit den Liften beiseite und nach einem kurzen Stück durch den Wald erreichen wir das offene Gelände Alpli/Eggersriet. Hier könnte man dem offiziellen Weg folgen, der mit Rattrac für Wanderer präpariert wird. Wir wählen unseren Weg im herrlichen Pulverschnee spontan durchs coupierte Gelände mit seinen Tannengruppen, überqueren den Hügel zur Alp Oelberg und weiter zum Lochgatter.



Marlis und Hanspeter beim Lochgatter

Auf den Bauch, damit man die Nordwand von Gampernei sieht

Vor unseren Augen die nördlichen Felswände der Gampernei und kurz danach sehen wir das Ziel: Skihaus Gamperfin. Rasch bringen wir den Hang hinter uns, Schneeschuhe weg und hinein in die warme Stube.



Wir werden sehr freundlich begrüßt, schnell stehen die gewünschten Getränke auf dem Tisch und gespannt warten wir auf das Raclette und die Lauchwähe mit Russischem Salat. Recht bald stehen die Menüs vor uns, sehen gluschtig aus und schmecken sehr gut. Wir gönnen uns noch ½ Rotwein dazu und zum Schluss noch den Kaffee.

Supermenu im Skihaus Gamperfin



Den Rückweg nehmen wir über Witi, Oelberg und mit einer neuen Spur zurück Richtung Oberdorf. Das kurze Steilstück vom Aufstieg durch den Wald umgehen wir und steigen danach durch die Waldschneise des ehemaligen Skilifts zurück nach Kollersweid. Um 15 Uhr steigen wir sehr zufrieden ins Auto und fahren heim.

**Teilnehmer:**

Marlis Tännler, Hanspeter Nüesch, Peter Beyer

**Fotos:**

Peter Beyer

**Tourenbericht:**

Peter Beyer